

zügellose Bosheit zu Grausamkeiten ausschweifen. Glückselige Gegenden, welche der emsige Wisz zu Paradiesen ausgearbeitet, welche eine hundertjährige Kunst durch langwierige Mühen zu Wundern gemacht, würdig, ewige Denkmäler von den nützlichsten Bemühungen der menschlichen Geschicklichkeit zu seyn, werden das Opfer eines blossen Muthwillens werden, wenn wüthende Krieger, nur zur Lust, diese Paradiese zu Wüsteneyen vernichten. Volkreiche Städte, welche Handel und Fleiß bereicherten, Eintracht beglückte, Frölichkeit belebte, und deren tugendhafte Einwohner die emsigen Hände der geschäftigen Kunst mit Ueberfluß und Bequemlichkeit versorgeten, werden in Schutt und Graus zerfallen, Einöden werden, und mit ihrem Namen untergehen; wenn grausame Feinde zur Vertilgung ausziehen, durch Feuer und Schwert Verwüstungen ausbreiten, und ihre Wege mit Blut und Leichen zeichnen. Die Unschuld wird in zertretenen Säuglingen und ermordeten Müttern blutige Rache vom Himmel herab fluchen, über Unmenschen, deren Augen mit mehr als teuflischer Wollust sich an diesem scheußlichen Anblicke weyden.

Groß-